

Presseinformation

21. 05. 2007

Live aus der MHH: Cochlea-OP wird in fünf Kontinente übertragen

Netzwerk LION sendet am 23. Mai aus neun europäischen Städten

HNO-Operationen von neun Chirurgen-Teams aus ganz Europa werden am 23. Mai 2007 in einer Live-Schaltung in fünf Kontinente übertragen. Möglich wird dieses internationale Projekt durch LION, das „Live International Otolaryngology Network“. Die erste Operation führt Professor Dr. Thomas Lenarz durch, Direktor der Abteilung Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) und Mitinitiator von LION. „Die Möglichkeit, gleichzeitig an mehreren Stellen in der Welt Operationen auszuführen und diese in speziellen lecture halls versammelten Kollegen zu demonstrieren sowie deren Fragen interaktiv zu beantworten, eröffnet eine neue Dimension in der Weiterbildung“, betont Professor Lenarz.

Wir laden die Medienvertreter ein, an der Live-OP in der MHH teilzunehmen am

- **Mittwoch, 23. Mai 2007,**
- **um 8 Uhr,**
- **OP-Saal der HNO-Klinik, Gebäude K 5, Knoten F, 4. Etage, Carl-Neuberg-Straße 1, 30625 Hannover.**

Operiert wird in Hannover, Manchester, Amsterdam, Padua, Lyon, Montpellier, Marseille, Béziers und in Barcelona. Insgesamt stehen 15 Operationen auf dem Programm, von der Cochlea-Implantation bis zur Stapes. Mehr als 4000 Fachkollegen können in 30 Zentren auf fünf Kontinenten die neuesten OP-Techniken verfolgen und zeitgleich ihre Fragen stellen. Die Konferenzschaltung funktioniert über gebündelte ISDN-Leitungen, um die hohe Bild- und Tondatenrate übertragen zu können. Die MHH ist das weltweit größte Zentrum für Cochlea-Implantate, mehr als 3000 Menschen konnte in den vergangenen 20 Jahren mit der Innenohrprothese die verlorene Hörfähigkeit ersetzt oder taub Geborenen ein erstmaliges Hören ermöglicht werden.

LION wurde 2005 von international renommierten HNO-Chirurgen, darunter Professor Lenarz, gegründet. Ziel des Netzwerkes ist es, sein exzellentes chirurgisches Wissen weiterzugeben und neueste Entwicklungen möglichst zeitgleich weltweit zu propagieren.

Weitere Informationen geben Ihnen gern Tanja Lutz, Assistentin des Klinikdirektors, Telefon (0511) 532-3045 sowie OA Dr. Martin Stieve über Pieper 74-2157.